

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 23 (1948)
Heft: 3

Artikel: Zürcher Baukosten am 1. Februar 1948
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-101974>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

dem selbständige Wirtschaftseinheiten sein, es sollen industrielle Betriebe dahin verlegt werden, die den Bewohnern Erwerbsgelegenheit geben, wobei Klein- und Mittelbetrieben der Vorzug gegeben werden soll. Vorbilder für solche Neusiedlungen gibt es bereits, nämlich die Gartenstädte Letchworth und Welwyn in

der Grafschaft Hertford, die ihre Entstehung privater Initiative verdanken. Letchworth ist ungefähr zur Hälfte ausgebaut, Welwyn zu einem Drittel. Geplant ist auch eine großzügige Verlegung industrieller Betriebe in entfernte Gegenden, zum Beispiel nach Süd-wales.
K. F.

Zürcher Baukosten am 1. Februar 1948

(Mitteilung des Statistischen Amtes der Stadt Zürich)

Für das Zürcher Indexhaus, ein im Jahre 1932 erstelltes Doppelmehrfamilienhaus mit je drei Zwei- und Dreizimmerwohnungen, bezifferte sich der Baukostenindex am 1. Februar 1948 auf 197,8 Punkte, was gegenüber dem letzten Erhebungszeitpunkt (1. August 1947) eine Zunahme um 2,4 Punkte, das heisst um 1,2 Prozent bedeutet. Wird als Basiszeitpunkt der Monat Juni 1939 gewählt, so beträgt der Baukostenindex 196,6 Punkte.

Am höchsten über dem Durchschnitt liegen die Indices für Kunststeinarbeiten (259), für Holzböden (254) und für Ausheizung (252). Unterdurchschnittliche Indices aber wei-

sen die Arbeitsgattungen Werkanschlüsse (126), Baureinigung (154) und Tapeziererarbeiten (165) auf. Die größte prozentuale Zunahme gegenüber dem August 1947 zeigt die Gruppe der Innenausbaukosten (1,8 Prozent), die geringste Zunahme jene der Rohbaukosten (0,6 Prozent).

Der nach den Normen des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins bestimmte Kubikmeterpreis beträgt für den Berichtszeitpunkt 98,90 Franken gegenüber 97,75 von einem halben Jahr. Im Basiszeitpunkt belief sich dieser Preis auf 49,95 Franken.

Baukostenindex nach Arbeitsgattungen, Juni 1939, 1. August 1947 und 1. Februar 1948 — 1938 = 100

Arbeitsgattung	Juni 1939	Indices 1. August 1947	1. Februar 1948	Zunahme 1. August 1947— 1. Februar 1948 in %	Anteile an Gesamtkosten in ‰ 1. Februar 1948
Erd-, Maurer- und Kanalisationsarbeiten	100,8	194,6	195,4	0,4	260
Kunststeinarbeiten	104,5	255,6	258,7	1,2	19
Zimmerarbeiten	102,0	241,9	244,0	0,8	80
Spenglerarbeiten	100,5	186,6	187,5	0,5	17
Dachdeckerarbeiten	102,6	169,5	170,9	0,8	21
Rohbaukosten	101,3	202,6	203,8	0,6	397
Schlosserarbeiten	100,0	199,5	202,4	1,5	12
Jalousieladen und Rolljalousien	99,1	231,5	238,4	3,0	13
Sonnenstoren	105,4	229,4	233,3	1,7	5
Gipserarbeiten	93,5	190,1	190,1	—	53
Wand- und Bodenplattenarbeiten	102,0	200,8	201,5	0,3	21
Sanitäre Installationen	100,2	177,2	181,1	2,2	72
Elektrische Installationen	100,0	197,4	198,9	0,8	27
Kochherd, Waschherd, Waschmaschinen	100,0	172,1	172,2	0,1	27
Glaserarbeiten	100,0	196,4	202,4	3,0	29
Schreinerarbeiten	102,0	183,2	188,0	2,6	57
Beschlägellieferung	101,3	228,9	244,2	6,7	5
Holzböden	104,1	249,9	254,5	1,8	30
Linoleumbeläge	101,8	187,0	187,0	—	17
Malerarbeiten	100,0	222,0	226,9	2,2	42
Tapeziererarbeiten	100,0	164,8	165,4	0,4	10
Zentralheizung	101,6	201,8	206,7	2,4	38
Warmwasserversorgung	101,5	195,1	200,9	3,0	21
Ausheizung	97,6	227,1	251,8	10,9	3
Baureinigung	100,0	138,5	153,8	11,1	2
Innenausbaukosten	100,1	194,9	198,4	1,8	484
Werkanschlüsse	100,0	124,3	125,5	1,0	8
Gärtnerarbeiten	101,4	226,4	232,8	2,8	29
Architektenhonorar und Bauleitung	100,6	176,3	168,1	0,5	64
Gebühren	101,0	169,0	170,2	0,8	5
Bauzinse	97,8	178,8	181,0	1,2	13
Übrige Kosten	100,4	175,5	177,6	1,2	119
Gesamtkosten	100,6	195,4	197,8	1,2	1000
Kubikmeterpreis in Franken	50.25	97.77	98.91	1,2	